

Erneute Aussage von Mappus ungewiß

Stuttgart. Eine erneute Aussage des ehemaligen Ministerpräsidenten Stefan Mappus (CDU) vor dem EnBW-Untersuchungsausschuß ist ungewiß. Christoph Kleiner, einer seiner Anwälte, sagte den Stuttgarter Nachrichten (Dienstausgabe), man werde dies »zu gegebener Zeit entscheiden«. Eine Ladung liege bisher nicht vor. Die Staatsanwaltschaft Stuttgart ermittelt gegen den CDU-Politiker und andere Beteiligte wegen des Verdachts der Untreue zulasten der Steuerzahler. Sein Berater beim EnBW-Deal, der frühere Morgan-Stanley-Chef Dirk Notheis, hat bereits angekündigt, nicht noch einmal auszusagen. Auch gegen ihn wird ermittelt. Mappus soll am 7. und 14. Juni 2013 als Zeuge im EnBW-Untersuchungsausschuß des baden-württembergischen Landtags befragt werden. Er war bereits im März 2012 vernommen worden. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/198779.erneute-aussage-von-mappus-ungewiß.html>